



Samtgemeinde Tarmstedt
Der Samtgemeindebürgermeister

Vorlage Nr.: SG/141/2023
Sachbearbeiter Sandra Hammer

Vorlage		Datum: 09.01.2023 Aktenzeichen: Status: öffentlich		
Termin	Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
26.01.2023	Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsförderung			
07.02.2023	Samtgemeindeausschuss			
28.02.2023	Samtgemeinderat			

Eventuelle Abschöpfung der Abundanz der Gemeinde Breddorf und der Gemeinde Westertimke 2023

Gemäß § 6 Abs. 2 des Niedersächsischen Gesetzes über den Finanzausgleich (NFAG) ist die Samtgemeinde im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit verpflichtet, mit den Schlüsselzuweisungen die Finanzkraft ihrer Mitgliedsgemeinden so auszugleichen, dass diese bei angemessener Ausschöpfung ihrer Finanzmittelquellen ihre Aufgaben erfüllen können. Für den Ausgleich **kann** auch die die Bedarfsmesszahl überschreitende Steuerkraft (Abundanz) von Mitgliedsgemeinden in Anspruch genommen werden, soweit sie nicht durch Umlagen erfasst wird.

D.h. sollten 2023 wieder Zuweisungen an die Mitgliedsgemeinden gezahlt werden, kann hierfür die die Bedarfsmesszahl überschreitende Steuerkraft einer Mitgliedsgemeinde in Anspruch genommen werden.

Aufgrund hoher Gewerbesteuererinzahlungen übersteigen die Steuerkraftmesszahlen 2023 der Gemeinden Breddorf und Westertimke die voraussichtliche Bedarfsmesszahl, die nach dem vorläufig bekanntgegebenen Grundbetrag berechnet wurde. Die Samtgemeinde erhält aufgrund der hohen Steuerkraftmesszahlen geringere Schlüsselzuweisungen. Demgegenüber stehen eine geringere zu zahlende

Kreisumlage und höhere Erträge der Samtgemeindeumlage.

Der Samtgemeinderat hat in vergangenen Jahren beschlossen 50 % der Abundanz abzuschöpfen. Die Samtgemeinde verteilt 51.200 € an die Mitgliedsgemeinden. Beim Beibehalt des Betrages von 50% würde ein höherer Betrag abgeschöpft als zugewiesen werden. Daher wird nun ein Satz von 25% empfohlen.

Nach der anliegenden vorläufigen Berechnung kann ein Betrag von 34.859 € (25% der Abundanz) abgeschöpft werden

Nach Festsetzung der tatsächlichen Schlüsselzuweisungen durch das Land wird der Betrag neu berechnet.

Wenn trotz des hohen Fehlbetrages im Ergebnishaushalt der Samtgemeinde wieder ein Teil der Schlüsselzuweisungen an die Mitgliedsgemeinden unterverteilt werden soll, wird folgender Beschluss empfohlen:

Beschlussvorschlag:

„An die Mitgliedsgemeinden wird 2023 wieder ein Betrag von 51.200 € unterverteilt. Von der die Bedarfsmesszahl überschreitende Steuerkraft (Abundanz) der Gemeinde Breddorf und der Gemeinde Westertimke werden hierfür im Haushaltsjahr 2023 25% abgeschöpft.“

Anlage(n)

Berechnung Abundanz 2023